

Erledigt

Welche Grafikkarte 1050 GTX mit 4GB oder 1060 GTX mit 3GB

Beitrag von „bsermann“ vom 25. April 2017, 08:01

Hallo,

bitte entschuldigt die Frage aber ich möchte weg von der onboard Grafik unter Sierra und meinen 4K Monitor vernünftig betreiben. Ich hatte mir ein preislimit von 200 Euro gesetzt und vor mit dem Rechner zu arbeiten u.a. DTP, GIMP und Finalcut. Habe ich da einen Nutzen wenn die Grafikkarte mehr Speicher hat oder bin ich mit einer schnelleren Karte mit 3 GB besser dran. Merkt man - wenn man keine Spiele spielt überhaupt etwas von der nächsten Stufe (6GB, allerdings dann nochmal 70 Euro mehr kosten)?

Danke für Eure Einschätzung. Was wäre da die Empfehlung wenn man Wert auf wenig Ärger beim Betrieb und möglichst geräuschlosen Betrieb legt? Asus kann wohl leider nur leise?!

Danke für Euren Input

Beitrag von „WeWin“ vom 25. April 2017, 08:18

Hallo,

ich spiele auch mit dem Gedanken mir eine "richtige" Grafikkarte in meinen Mac Pro einzubauen.

Diese hier reicht vollkommen aus:

<https://www.amazon.de/Gigabyte...&sr=8-1&keywords=gtx+1050>

Die GTX1060 ist nochmal schneller.

<http://www.gigabyte.de/Comparison/Result/3?pids=6084,6178>

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 25. April 2017, 09:06

Die GTX 1050 Ti ist leistungstechnisch gleich zu der GTX 960, die ich zufällig habe. Für 4k Monitor ausreichend. Für FHD Spiele gut. Für absolute Flüssigkeit muss man ab und zu was reduzieren, jedoch nur in Spielen wie der Witcher 3. Ja es gibt Spiele, hab ich mal gelesen, die tatsächlich mit mehr als 3 GB besser funktionieren. Aber das ist eher Ausnahme. Anders ist es für 4k, aber keine dieser Karten ist geeignet für Spiele in dieser Auflösung. Es sei denn es ist ein Kartenspiel.

In dem Moment würde ich aber die 1060 nehmen. Sogar die mit 3GB. Die ist viel schneller (ca. 12000 zu ca.8000). Und läuft mit 192 bit, die 1050 mit 128.

Beitrag von „Kazuya91“ vom 25. April 2017, 10:24

Wenn du eine GTX 1060 kaufst, dann die mit 6GB. Alles andere kannst du dir sparen.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 25. April 2017, 11:09

Ja gut, das ist deine Meinung. Schön wäre jedoch eine mit Begründung. Wenn du was weissther damit!

Beitrag von „DataV“ vom 25. April 2017, 11:21

Ich hätte da etwas für dich:

[Computerbase](#)

[Userbenchmark](#)

Generell heißt es aber auch, mehr Ram = länger nutzbar

Ich schätze deine Programme würden unter 4K auch von dem Ram profitieren können wie hier zu lesen ist:

We'd also like to note that Nvidia has in fact released two versions of the GTX 1060, the first of which is the 6GB model with more shader cores which we are reviewing here and a more budget-oriented 3GB model that performs about 10 to 15% below the 6GB model. Again, this review covers the 6GB version.

Damit wäre die 3GB Version unter 4K in Finalcut 10-15% langsamer. Ob dir der Aufpreis das wert ist, ist dir überlassen

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 25. April 2017, 11:31

Also für mich ist auch klar, die nächste wird die mit 6GB sein. Obwohl ich bezweifle, dass ich

den Unterschied merken werde.
Ist eben nur eine psychologische Beruhigung für mich.

Beitrag von „Kazuya91“ vom 25. April 2017, 11:54

[@Altemirabelle](#)

Naja, Benchmarks kannst du dir doch wohl selbst raussuchen. Die 3GB Version hat nicht nur weniger Speicher sondern ist auch weiter beschnitten. Frag einfach Google. 4GB sind minimum und Pflicht.

Beitrag von „Plonker“ vom 25. April 2017, 12:09

[@Kadir91](#):

Die fragwürdige "Pflicht" besteht aber nicht für den Thread-Initiator BSerMann, der unmissverständlich angibt, die GPU/den Hackintosh nur zum Arbeiten zu benutzen.

Beitrag von „Kazuya91“ vom 25. April 2017, 12:20

[@Plonker](#)

Sollte er sich irgendwann mal eine andere Karte kaufen und die GTX 1060 verkaufen wollen, dann wird er sie schwer los. Die 3GB Version will niemand haben.

Beitrag von „Heregailing“ vom 25. April 2017, 12:42

Die 3GB Variante hat weniger Shadereinheiten als die 6GB. Auch ist man hinsichtlich des Speichers mit der 6GB Variante für die Zukunft besser gerüstet. In manchen Spielen, auch wenn das keine Priorität bei dir hat, bricht die Fps-Rate aufgrund des kleinen Speichers schon mächtig ein.

Als Neuinvestition würde ich sie mir nicht zulegen.

https://www.youtube.com/watch?v=ysxbhqbl_HA

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 25. April 2017, 13:46

Ab und zu muss man aber auch auf die Ökonomik achten. Die 60-70 Euro kann schon für viele etwas zu viel sein.

Für mich sind Spiele eigentlich nicht so wichtig. Mich würde interessieren, ob Photoshop, Final Cut Pro, oder Illustrator stabil und ohne Artefakte laufen.

Die mit 3GB erzeugt mehr frames im Spielmodus als meine jetzige 960. Und schon diese GTX 960 ist für mich eigentlich ausreichend. Für Hardcorespieler sind beide zu schwach.

Beitrag von „Kazuya91“ vom 25. April 2017, 16:27

[@Altemirabelle](#)

Wenn du sie nicht zum Spielen benutzt verstehe ich nicht warum du dann auf die verbuggten Webdriver setzen willst. Dann bist du mit einer GTX 760/770/780 oder einer AMD 280X besser beraten. Diese eignen sich dann eher für PS und Final Cut.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 25. April 2017, 17:21

Lese etwas genauer, ich benutze die Karte auch für Spiele, hab doch oben den Witcher 3 erwähnt. Halt sporadisch.

Warum 960? Ich wollte eine sparsame, leise Karte haben, geeignet für ein 4k Monitor, und natürlich auch nicht zu teuer.

Von der Problematik des Webdrivers hatte ich keine Ahnung.

Momentan, so wie es aussieht, mit 11.6 und aktuellem PS 2017 funktioniert alles sehr gut. Sleep durch die Nacht, keine Artefakte im PS, Illu stürzt nicht ab. Was will man noch? PS 2017 benutzt die volle power der Grafikkarte. Z.B. Bild vergrössern von 300 MB auf 1000 MB dauert 3x schneller als bei dem PS 2015.5.

Und glaub mir, ich war schon kurz davor eine AMD 280X zu kaufen, bei jedem Fall, wenn sich

eben die glitches gezeigt haben.